

# Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 7. September 1935, nachm. 6 Uhr

## Johann Sebastian Bach (1685—1750):

Drei Choralbearbeitungen aus „Klavierübung, dritter Teil“, für Orgel

- a) Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit / Groß ist dein' Barmherzigkeit / aller Ding ein Schöpfer und Regierer / Gleison.  
(a 2 Clav. e Pedale. Canto fermo in Soprano.)
- b) Christe, aller Welt Trost / uns Sünder allein hast erlöst / o Jesu, Gottes Sohn / unser Mittler bist im höchsten Thron / zu dir schreien wir in Herzensbegier / Gleison.  
(a 2 Clav. e Pedale, Canto fermo in Tenore.)
- c) Kyrie, Gott, heiliger Geist / tröst', stärk' uns im Glauben allermeist' / daß wir am letzten End / fröhlich abscheiden aus diesem Elend / Gleison.  
(Cum Organo pleno, Canto fermo in Basso, a 5 voci.)

## Johann Sebastian Bach

„Komm, Jesu, komm“, Motette für zwei Chöre

Komm, Jesu, komm, mein Leib ist müde, die Kraft verschwind't je mehr und mehr, ich sehne mich nach deinem Frieden; der saure Weg wird mir zu schwer. Komm, komm, ich will mich dir ergeben, du bist der rechte Weg, die Wahrheit und das Leben.

Drauf schließ ich mich in deine Hände und sage, Welt, zu guter Nacht.

Eilt gleich mein Lebenslauf zu Ende, ist doch der Geist wohl angebracht.

Er soll bei seinem Schöpfer schweben, weil Jesu ist und bleibt der wahre Weg zum Leben.

## Gebet und Segen

Chor: „Amen“ von Joh. Herm. Schein (1586—1630)

## Johann Sebastian Bach

Fantasia super „Von Gott will ich nicht lassen“

## Johann Sebastian Bach

Zwei geistliche Lieder für vierstimmigen Chor

### a) „Sib dich zufrieden“

Sib dich zufrieden und sei stille in dem Gotte deines Lebens!  
In ihm ruht aller Freuden Fülle, ohn' ihn mühst du dich vergebens.  
Er ist dein Quell und deine Sonne, scheint täglich hell zu deiner Wonne.  
Sib dich zufrieden!

Er ist voll Lichtes, Trost und Gnaden, ungefärbten, treuen Herzens;  
wo er steht, tut dir keinen Schaden auch die Pein des größten Schmerzes,  
Kreuz, Angst und Not kann er bald ja auch den Tod hat er in [wenden,  
Sib dich zufrieden! [Händen.

b) „Liebe Seele, zieh von hinnen“

O liebe Seele, zieh die Sinnen von schnöder Welt und Wollust ab!  
So ruft dein Schöpfer von den Zinnen der hohen Himmelsburg herab.  
Er zeigt die Wege und schönen Stege, auf welchen du dich recht  
kannst laben und alles haben, worinnen deine Seele findet Ruh.

Betrachte nur des Schöpfers Güte und siehe sein Wunder an,  
die jezo in der schönsten Blüte des Jahres sich herfürgetan.  
Laß deine Augen nur Gutes saugen aus jedem Blatt,  
komm, laß dich lehren von Halm und Ähren, ob man nicht Ursach', Gott  
zu preisen, hat.

---

Mitwirkende: Der Kreuzchor  
Orgel: Herbert Collum  
Leitung: Kreuzkantor Rudolf Mauersberger

---

Nach der Vesper Turmblasen (Posaunenchor von Pfarrer Johannes Teichert):

1. Fuga 11. G. Reiche.
  2. Auf, bleibet treu und haltet fest. Luther, 1523.
  3. Was mein Gott will, gescheh' allzeit. J. S. Bach.
  4. Wach auf, wach auf, 's ist hohe Zeit. M. Vulpius, 1609.
- 

Kirchenmusik in der Kreuzkirche: Sonntag, den 8. September, vormittags  $\frac{1}{2}$  10 Uhr  
Nach dem Eingangslied: „Arie, Gott Vate“, für dreistimmigen Knabenchor, von Paul  
Carrière.

Vor dem Hauptlied: „Der Herr löset die Gefangenen“ (Psalm 146), für vier-  
stimmigen Chor, von David Köler (1554).

---

Nächste Vesper in der Kreuzkirche:

Hugo Distler (1908): „Eine deutsche Choralmesse“, op. 3, für achttimmigen Chor

---

Am 25. September, abends 8 Uhr, findet in der Kreuzkirche das „Erste Orgelkonzert“  
des Organisten Herbert Collum statt. Es gelangen Werke großer deutscher Meister  
der Tonkunst zur Aufführung. Eintritt gegen Programm. Schiff 30 Pfg., Emporen  
60 Pfg., Altarplätze 1 RM. Vorverkauf in der Kirchenkanzlei.

---

Aus Anlaß des 250. Geburtstages des Meisters Georg Friedrich Händel findet am  
8. Oktober, abends 8 Uhr, im großen Gemeindesaal (An der Kreuzkirche 7) ein  
Kammermusikabend statt. Es wirken mit: Mitglieder der Dresdner Philharmonie.  
Am Cembalo: Herbert Collum. Eintrittskarten sind in der Kreuzkirchenkanzlei zu haben.

---